

2022

Bundesstiftung  
Frühe Hilfen

Gefördert vom:

Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

THEMEN IN  
DIESER AUS-  
GABE:

# I. Infobrief der Netzwerkstelle

„Frühe Hilfen-Kinderschutz“ Jerichower Land

Verstärkung im Team  
der Fachkräfte  
Frühe Hilfen im  
Jerichower Land

Plakataktion des  
Netzwerkes „Frühe  
Hilfen-Kinderschutz“  
Jerichower Land

Benvivo gGmbH  
Nachbarschaftstreff in  
Burg stellt sich vor

Arbeitshilfen für die  
Praxis mit Familien in  
den Frühen Hilfen

Digitale Sprechstunde  
für Fachkräfte

**Netzwerk**  
**„Frühe Hilfen-Kinderschutz“**  
**Jerichower Land**  
**Breiter Weg 28**  
**39288 Burg**

**Netzwerkkoordination**  
**Katrin Jassmann**

**Tel.: 015158055602**

**Mail: [netzwerk-kinderschutz@cornelius-werk.de](mailto:netzwerk-kinderschutz@cornelius-werk.de)**

**Öffnungszeiten der Netzwerkstelle: montags 14:00 -16:00 Uhr**



JUGENDWERK ROLANDMÜHLE



Cornelius-Werk  
Diakonische Hilfen



## Verstärkung im Team der Fachkräfte Frühe Hilfen

**Ulrike Albrecht-Bethge**  
unterstützt das Fachkräfteteam  
der Frühen Hilfen im Landkreis  
Jerichower Land



### Familienhebammen / Familien-Gesundheits- Kinderkrankpfler\*innen

Ein kostenfreies Angebot der Frühen Hilfen für  
(werdende) Eltern mit Kindern bis 3 Jahren

#### Beratung zu Themen wie:

Geburt, Stillen, Ernährung, Entwicklung,  
Wachstum, Schlaf, Kleinkindpflege, Gesund-  
heit, Schutzimpfung, Unfallverhütung und  
über wichtige Unterstützungsangebote  
für Familien

#### Kontakt:

Netzwerkstelle „Frühe Hilfen - Kinderschutz“  
Jerichower Land

Breite Weg 28, 39288 Burg

Mail: [netzwerk-kinderschutz@cornelius-werk.de](mailto:netzwerk-kinderschutz@cornelius-werk.de)

Telefon: 03921 / 4837238

Mobil: 0151 / 58055602



Das Fachkräfteteam der Frühen Hilfen im Jerichower Land, bestehend aus 4 Familienhebammen, bekommt nun Verstärkung durch eine Familien-Gesundheits-Kinderkrankpfler. Die neue Kollegin, Frau Ulrike Albrecht-Bethge, unterstützt seit Oktober 2021 das Fachkräfteteam im Landkreis. Frau Albrecht-Bethge ist als examinierte Kinderkrankenschwester im St. Marienstift auf der Integrativen Wochenstation tätig. Im letzten Jahr beendete sie ihre Qualifizierung zur Fachkraft Frühe Hilfen und begleitet seitdem niedrigschwellig und aufsuchend junge Familien mit Babys und Kleinkindern in unserem Landkreis.

Die Begleitung von (werdenden) Eltern mit Babys und Kleinkindern durch Familienhebammen oder durch Familien-Gesundheits-Kinderkrankpfler\*innen ist ein kostenloses Angebot der Frühen Hilfen und richtet sich insbesondere an Familien in schwierigen Lebenslagen. Die Fachkräfte beraten Eltern in Fragen der Kindergesundheit, Kinderpflege und Entwicklungsförderung. Sie unterstützen die (werdenden) Eltern bei Bedarf in Ämter- und Behördenangelegenheiten. Weiterhin beraten die Fachkräfte zu weiteren Hilfs- und Unterstützungsangeboten und helfen bei der Vernetzung in bedarfsgerechte Hilfen.

Die Koordination der Familienhebammen und Familien-Gesundheits-Kinderkrankpfler\*innen erfolgt über die Netzwerkstelle „Frühe Hilfen-Kinderschutz“. Bedarfsanfragen werden telefonisch oder per Mail entgegenommen.

Netzwerkstelle Frühe Hilfen-Kinderschutz, Breiter Weg 28, 39288 Burg

Tel.: 0151 / 58055602 Mail.: [netzwerk-kinderschutz@cornelius-werk.de](mailto:netzwerk-kinderschutz@cornelius-werk.de)

## Plakataktion im Netzwerk „Frühe Hilfen-Kinderschutz“

Im Zusammenwirken verschiedener Netzwerkpartner\*innen aus dem Netzwerk „Frühe Hilfen Kinderschutz“ organisierte die Netzwerkstelle die Finanzierung, Gestaltung und Anschaffung von Informationsplakaten für (werdende) Eltern und junge Familien über regionale Beratungsangebote im Landkreis.

Über die Scannung der aufgedruckten QR-Codes auf den Plakaten z.B. mit dem Smartphone, können sich Interessierte über die Angebote und Kontaktdaten der regionalen Familien- und Schwangerenberatung, der Frühen Hilfen und Familienhebammen, der Suchtberatung, der Migrationsberatung sowie der Frauenberatung im Raum Genthin oder im Raum Burg informieren.

**Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!**  
Beratung für Familien in Burg



**Wir bieten an:**

-  Schwangeren- und Familienberatung
-  Frühe Hilfen und Familienhebammen
-  Suchtberatung
-  Beratung Jugendamt
-  Migrationsberatung  
Migrationsberatung  
DRK Regionalverband MD-JL e. V.  
In der Alten Kaserne 13, 39288 Burg  
Tel. 03921/63 65 27
-  Frauenberatung  
Frauenberatungsstelle bei häuslicher Gewalt  
DRK Regionalverband MD-JL e. V.  
In der Alten Kaserne 13, 39288 Burg  
Tel. 0162/285 47 09 oder 03921/63 59 0  
und 03921/2140

Bundesinitiative Frühe Hilfen | Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend | DRK Regionalverband MD-JL e. V.

**Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!**  
Beratung für Familien in Genthin



**Wir bieten an:**

-  Schwangerenberatung
-  Familienberatung
-  Frühe Hilfen und Familienhebammen
-  Suchtberatung
-  Beratung Jugendamt
-  Migrationsberatung  
Migrationsberatung  
DRK Regionalverband MD-JL e. V.  
In der Alten Kaserne 13, 39288 Burg  
Tel. 03921/63 65 27
-  Frauenberatung  
Frauenberatungsstelle bei häuslicher Gewalt  
DRK Regionalverband MD-JL e. V.  
In der Alten Kaserne 13, 39288 Burg  
Tel. 0162/285 47 09 oder 03921/63 59 0  
und 03921/2140

Bundesinitiative Frühe Hilfen | Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend | DRK Regionalverband MD-JL e. V.

Gerade in Hinblick auf die anhaltende pandemische Situation verbunden mit vielschichtigen Herausforderungen für (werdende) Eltern mit Kindern, ist davon auszugehen, dass familiäre Konflikte entstehen und der Beratungs- und Unterstützungsbedarf junger Familien steigt. Mit der Plakataktion wird ein zusätzliches, niedrigschwelliges Informationsangebot geschaffen, dass die Vernetzung in bedarfsgerechte Angebote für Familien fördern soll.

Die Plakate werden aktuell in Einrichtungen und Anlaufstellen des Landkreises für Familien wie in Kitas, Behörden, Frühförderstellen, Mehrgenerationenhäuser, Nachbarschaftstreffs, Arztpraxen u.a. angebracht.

Diese Maßnahme wurde im Rahmen des Bundesprogrammes „Aufholen nach Corona“ in den Frühen Hilfen umgesetzt.

## Nachbarschaftstreff benvivo gGmbH in Burg

Der Nachbarschaftstreff benvivo gGmbH ist Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche, (werdende) Eltern, junge Familien und alle weiteren Personen, die Kontakt, Austausch und Beratung auf niedrigschwelligem Weg suchen. 2022 plant die Netzwerkstelle „Frühe Hilfen-Kinderschutz“ gemeinsam mit dem Nachbarschaftstreff benvivo ein Kooperationsprojekt für frischgebackene Eltern mit Kleinkindern umzusetzen.

### Was benvivo bietet:

Seit einem Jahr entwickelt benvivo, gemeinsam mit und für die Bürgerinnen und Bürger, einen neuen Ort der Vielfalt im Burger Markt 1.

Mit vielen Akteuren ist es gelungen, hier den Grundstein für einen neuen Ort der Begegnung und des Miteinanders in der Mitte der Stadt zu legen.

Vielen kleinen und großen Bürgerinnen und Bürgern wurde in den letzten Monaten im Markt 1 die Möglichkeit gegeben, sich zu unterstützen, sich wieder zu begegnen, gemeinsam zu agieren – es wurden Spielerunden gegründet, Tischtennis gespielt, Lesepatenschaften haben sich gefunden, Omi's backen, Opis werkeln mit Kindern, Jugendliche erklären der älteren Generation die digitale Welt.

Dies sind nur einige Beispiele, die zeigen, wie vor allem Kinder, Senioren und Familien Raum für Kreativität, Ideenvielfalt, Miteinander und Unterstützung erhalten. Ein besonderes Anliegen ist es uns Kinder, Jugendliche und Familien auf ihrem Weg zu begleiten und zu unterstützen. Dafür nutzt benvivo die vorhandenen Ressourcen der Generationen und fördert das ehrenamtliche Engagement. Kinder und Jugendliche erhalten im Markt 1 in niedrigschwelligen Bildungs- und Förderangeboten Unterstützungen, die ihre Bildungschancen erhöhen – z.B. im Projekt benvivo-Leseclub – hier steht die Leseförderung von 6-12-jährigen Kindern im Fokus oder mit individuellen Lernförderungen, die bei der Erreichung eines Schulabschlusses helfen.





**März  
2022**

### Veranstaltungen und Workshops

Montag			Dienstag		
12.00-14.30 Uhr	Lernförderung Pestalozzi Grundschule	1. OG	13.30-14.30 Uhr	Projekt Lesepaten Leseförderung	1. OG
14.00-15.30 Uhr	Spaß und Bewegung Seniorengruppe	2. OG	15.00-16.30 Uhr	Rommé-Gruppe gemeinsam spielen & austauschen für Groß & Klein	1. OG
15.30-16.30 Uhr	Kreativangebot Miteinander basteln für Jung & Alt	1. OG			
16.00-17.30 Uhr	Deutschstunde(n) gemeinsam Lernen	2. OG	Donnerstag		
			10.30-12.30 Uhr	Strickgruppe Handarbeiten in gemütlicher Runde	1. OG
Mittwoch			13.30-15.00 Uhr	Lesecub Pestalozzi-Grundschule	1. OG
10.00-12.00 Uhr	Deutschstunde(n) gemeinsam Lernen	1. OG	14.30-16.00 Uhr	Tea-Time Englische Kultur & Sprache & Tee	2. OG
13.30-15.30 Uhr	Lernförderung Sekundarschule Diesterweg	2. OG	15.30-16.30 Uhr	Tischtennis-Gruppe Tipps & Tricks für alle	2. OG
14.00-15.00 Uhr	Lesecub & Schach Hort Corneliuswerk Evang. Grundschule	1. OG	16.30-18.00 Uhr	Lernförderung Sekundarschule Diesterweg	1. OG
15.00-16.00 Uhr	Schach für Klein & Groß	1. OG	Sonstige Termine		
16.00-17.30 Uhr	Lernförderung Sekundarschule Diesterweg	1. OG	Mo 07.03.2022	Kreativer Kaffeeklatsch Schüler für Senioren	DG
Freitag			09:30-11:30 Uhr	Kaffee, Tee, Gespräche und Spiele	
10.00-12.00 Uhr	Digitale Zeit Jugend erklärt Handy & Co	EG	15.00- 17.00 Uhr	Offene Kreativwerkstatt Geschichten erfinden, Kreatives Angebot, Holzarbeiten	1. OG
14.00-15.30 Uhr	Lernförderung Sekundarschule Diesterweg	1. OG	17.00- 19.00 Uhr	Bürger Autorenkreis Schreibrunde für alle Interessierten	1. OG

Anmeldung und weitere Informationen:  
[kirchhof@benvivo.de](mailto:kirchhof@benvivo.de) · 03921-72 97 818 · 0176-433 63 662  
 Markt 1 · 39288 Burg



Benvivo berät in Alltagsfragen z.B. Erziehung, Betreuung und Ehe und vermittelt an professionelle Stellen in enger Kooperation mit den Netzwerkpartnern vor Ort.

Gemeinsam mit der Netzwerkstelle Frühe Hilfen – Kinderschutz JL ist im Frühjahr 2022 die Einrichtung des niedrigschwelligen Angebots „Familien-Café-Zeit“ im benvivo Kulturturnm geplant.

Während der offenen „Familien – Café – Zeit“ im Markt 1, ist Raum für Austausch für die Großen und für die Kleinen stehen Angebote zum Krabbeln, Spielen und Bewegen, zur altersgerechten Entwicklungsförderung, bereit. Die Eltern können Gespräche führen, Erfahrungen austauschen und über Sorgen und Nöte sprechen. Sie erhalten Unterstützung bei der Bewältigung des Lebens- und Erziehungsalltags mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren und Kontakte zu anderen Eltern und Fachleuten.

Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten des Netzwerks Frühe Hilfen werden bekannter gemacht wie z.B. das Angebot Öffnungszeit für ratsuchende Eltern, Familienhebammen und entwicklungspsychologische Beratung.



WIR FREUEN UNS ÜBER IHR ENGAGEMENT!

**ANSPRECHPARTNERIN** Silke Kirchhof, Geschäftsführung

**ADRESSE** Markt 1, 39288 Burg b. Magdeburg

**KONTAKT** 03921-7297 818 0176-43363662

[info@benvivo.de](mailto:info@benvivo.de)

[www.benvivo.de](http://www.benvivo.de)

Facebook: benvivo.de

Sehr gern stellen wir Ihnen unsere Initiative in einem persönlichen Gespräch direkt im Markt 1 vor.



## Arbeitshilfen für die Praxis mit Familien in den Frühen Hilfen

Ergänzend zum Online-Angebot für Eltern entwickelte das Nationale Zentrum Frühe Hilfen im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ weitere Materialien für Fachkräfte und Eltern.

Die Materialien sollen Familien helfen, den Alltag trotz Kontaktbeschränkungen und corona-bedingten Problemen, Sorgen und Auswirkungen gut zu bewältigen.

Auf der Seite [www.fruehehilfen.de/Service](http://www.fruehehilfen.de/Service) des Nationalen Zentrums können die Materialien unter der Rubrik „Service“ kostenfrei bestellt werden.

Die Fachkräftebox wurde für Fachkräfte entwickelt und enthält 25 ausgewählte und praxiserprobte Methoden, die zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie entstanden sind. Die Methoden sind leicht verständlich und bieten Familien Ideen stark, entspannt, gelassen zu bleiben, als Familie etwas Gemeinsames zu tun und Hoffnung und einen langen Atem zu schöpfen.

### Fachkräftebox „Ideen für Familien“



Bildquelle: NZFH/KLINKEBIELE GmbH

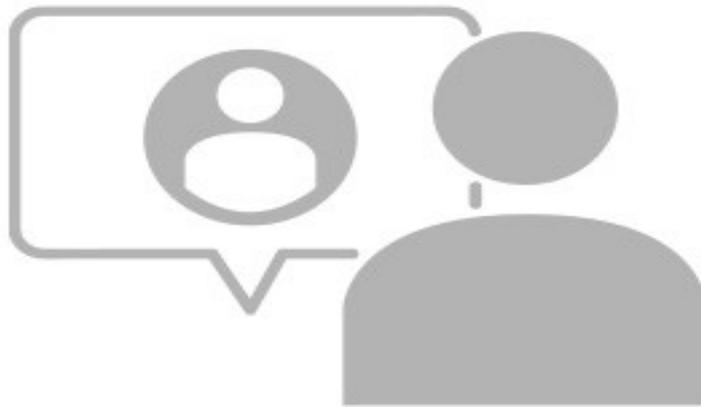
### Spiralblock „Ideen für Familien“



Bildquelle: NZFH/KLINKEBIELE GmbH

In dem praktischen Spiralblock hat das NZFH 33 Ideen zusammengestellt. Diese können Eltern helfen, schwierige Zeiten im Familienalltag zu meistern. Zum Beispiel unterstützen die Methoden bei der Gefühlswahrnehmung, dem Erkennen von eigenen Bedürfnissen und die der anderen Familienmitglieder und bei der individuellen Nutzung der Familienzeit. Der Spiralblock ist für die Nutzung von Familien gedacht. Mütter, Väter und alle weiteren Personen können den Spiralblock kostenfrei bestellen und die Ideen ausprobieren.

## Digitale Sprechstunde für Fachkräfte



Bildquelle: [www.fruehehilfen.de](http://www.fruehehilfen.de)

### **Unterstützung und Versorgung von Kindern psychisch- und suchtkranker Eltern**

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) fördert seit Januar 2022 digitale Sprechstunden für Fachkräfte, die Säuglinge und Kleinkinder mit psychisch- und suchtblasteten Eltern betreuen. Die Umsetzung der Sprechstunden erfolgt durch das Universitätsklinikum Ulm in Kooperation mit Expert\*innen aus der Wissenschaft und Praxis. Alle wichtigen Informationen zur digitalen Sprechstunde für Fachkräfte finden Sie unter:

**[www.uniklinik-ulm.de / kinder-und-jugendpsychiatrie](http://www.uniklinik-ulm.de/kinder-und-jugendpsychiatrie)**

Ziel des Angebotes ist es, die interdisziplinäre Unterstützung von Säuglingen und Kleinkindern mit psychisch- und suchtblasteten Eltern weiterzuentwickeln. Die Sprechstunden tragen dazu bei, den Teilnehmenden Wissen zu vermitteln und konkrete Handlungsstrategien in ihrem Alltag aufzuzeigen. Dadurch wird der fachübergreifende Austausch und die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Fachkräften gestärkt. Anhand von Falldarstellungen aus der Praxis können Fragen zur Behandlung, Begleitung und Versorgung sowie Ansatzpunkte und Ideen zur Begleitung der Familien besprochen werden.

Die digitale Sprechstunde richtet sich an Fachkräfte mit Schnittstellen zu Frühen Hilfen und ist für die Teilnehmenden kostenfrei. Die erste Sprechstunde findet am 01. März 2022 statt. Die Anmeldung zur Teilnahme ist erforderlich.

Textquelle: Kurznachricht 02/22 Newsletter Frühe Hilfen